



Landgericht Dessau-Roßlau

Sitzungen in Strafsachen am Landgericht Dessau-Roßlau im Februar 2026

Landgericht Dessau-Roßlau - Pressemitteilung 002/2026

Dessau-Roßlau, den 27.01.2026

Sitzungen in Strafsachen am Landgericht Dessau-Roßlau im Februar 2026:

1.

Es wird gebeten, Presseanfragen im Zeitraum vom 03.02. bis 06.02.2026 an Frau Vizepräsidentin des Landgerichts Barth (Tel. 0340 2021444) zu richten.

2.

Die 8. Strafkammer hat heute gegen einen 55-jährigen Angeklagten aus Dessau-Roßlau wegen – überwiegend schweren – sexuellen Missbrauchs von Kindern in Tateinheit mit sexuellem Missbrauch von Schutzbefohlenen in insgesamt 141 Fällen eine Gesamtfreiheitsstrafe von 13 Jahren verhängt. Dabei hat es 229 Einzelstrafen aus einer wegen gleichgelagerter Taten bereits im Juni 2024 ausgesprochenen Gesamtfreiheitsstrafe von neun Jahren und sechs Monaten einbezogen. Das Gericht hat es als erwiesen angesehen, dass der weitgehend geständige Angeklagte die Taten als damaliger Sporttrainer in den Zeiträumen von 1998 bis 1999 und von 2004 bis 2011 an zu Beginn der Tatzeiträume neun- bzw. siebenjährigen Kindern unter Ausnutzung seiner besonderen Vertrauensstellung verübt hat. Hinsichtlich zahlreicher weiterer Vorwürfe ist das Verfahren eingestellt worden. Das Gericht hat ferner die Sicherungsverwahrung angeordnet. Eine forensisch-psychiatrische Sachverständige war zu der Einschätzung gelangt, dass von dem Mann die Gefahr weiterer erheblicher Straftaten ausgeht.

Mit dem nicht rechtskräftigen Urteil ist die Kammer den Anträgen der Staatsanwaltschaft und der Nebenkläger gefolgt. Auf die Adhäsionsanträge der Nebenkläger hat sich der Angeklagte zu Schmerzensgeldzahlungen in Gesamthöhe von 53.000,00 € verpflichtet.

8 KLS 282 Js 17007/24

3.

Im Februar 2026 sind am Landgericht Dessau-Roßlau die nachfolgenden Hauptverhandlungen in Strafsachen anberaumt. Dabei handelt es sich, soweit nicht besonders kenntlich gemacht, um Berufungsverfahren.

Die Verfahren vor der 4. Strafkammer stehen unter dem Vorbehalt einer Aufhebung der Hauptverhandlungstermine. Bei Interesse empfiehlt sich eine kurzfristige Nachfrage.

1. 06.02.2026

Vor der 5. Strafkammer muss sich ab 09.00 Uhr ein 53-jähriger Mann aus Wittenberg wegen sexueller Belästigung zum Nachteil eines zum Tatzeitpunkt 11-jährigen Mädchens verantworten (Tatzeit: Oktober 2024; Tatort: Coswig). 5 NBs 282 Js 13061/25

2. 09.02.2026

Die 4. Strafkammer verhandelt um 09.00 Uhr ein Verfahren gegen einen 48-jährigen Angeklagten aus Wittenberg wegen Bedrohung. Er soll in einem Telefonat mit dem Landkreis Wittenberg im August 2023, das rückständige Unterhaltszahlungen zum Gegenstand hatte, der zuständigen Mitarbeiterin mit den sinngemäßen Worten gedroht haben, sie solle ihr Leben nicht aufs Spiel setzen. 4 NBs 594 Js 25249/23

3. 10.02.2026

In einem um 09.00 Uhr vor der 8. Strafkammer beginnenden **erstinstanzlichen Verfahren** liegt einem 46-jährigen, derzeit inhaftierten Angeklagten besonders schwerer räuberischer Diebstahl zur Last. Er soll am 06.09.2024 in einem Discounter in Bitterfeld-Wolfen nach einem Diebstahl von Wurst- und Fleischwaren eine Angestellte und eine weitere Person, die die Tathandlung beobachtet hatte, mit einem Messer bedroht haben. Die Hauptverhandlung wird am 12.02. und 18.02.2026 jeweils um 09.00 Uhr fortgesetzt.

8 Kls 396 Js 27455/24

Die 9. Strafkammer verhandelt ab 09.15 Uhr ein Verfahren gegen einen 52-jährigen Mann aus Bitterfeld-Wolfen, den das Amtsgericht aus tatsächlichen Gründen vom Vorwurf der gefährlichen Körperverletzung freigesprochen hat (Tatzeit: 21.08.2024; Tatort: Bitterfeld).

9 NBs 445 Js 12425/25

4. 11.02.2026

Vor der 4. Strafkammer findet um 09.00 Uhr die Hauptverhandlung gegen einen 44-jährigen Mann aus Sandersdorf-Brehna wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis und Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz statt (Tatzeit: 09.07.2023; Tatort: Bitterfeld-Wolfen). Das Verfahren wird am 13.02.2026 um 09.00 Uhr fortgesetzt. 4 NBs 393 Js 24533/23

Vor der 8. Strafkammer ist um 09.00 Uhr Auftakt in einem **Sicherungsverfahren**. Dem 37-jährigen, derzeit einstweilen untergebrachten Beschuldigten aus Dessau-Roßlau wird Hausfriedensbruch in vier Fällen, Bedrohung in vier Fällen sowie Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte vorgeworfen (Tatzeitraum: Mai bis August 2025; Tatort: Dessau-Roßlau). Die Staatsanwaltschaft geht davon aus, dass der Mann die Taten infolge einer psychischen Erkrankung im Zustand der

Schuldunfähigkeit begangen hat. Die Hauptverhandlung soll am 16.02., 17.02., 02.03. und 05.03.2026 jeweils um 09.00 Uhr fortgesetzt werden. 8 KLS 391 Js 22040/25

5. 16.02.2026

Vor der 4. Strafkammer muss sich ab 09.00 Uhr ein 35-jähriger Mann aus Sandersdorf-Brehna wegen Körperverletzung verantworten (Tatzeit: 24.12.2024; Tatort: Sandersdorf).

4 NBs 594 Js 5189/25

Um 12.30 Uhr folgt die Hauptverhandlung gegen zwei Angeklagte aus Bernburg im Alter von 61 und 35 Jahren wegen versuchten Einbruchsdiebstahls (Tatzeit: 27.09.2024; Tatort: Wörbzig). 4 NBs 294 Js 33491/24

6. 18.02.2026

Wiederum die 4. Strafkammer verhandelt ab 09.00 Uhr ein Verfahren gegen einen 28-jährigen Mann aus Dessau-Roßlau wegen mehrfachen Fahrens ohne Fahrerlaubnis, Diebstahls und Bedrohung (Tatzeitraum: Januar 2024; Tatort: Dessau). Wegen weiterer Vorwürfe der gefährlichen Körperverletzung und des Raubes hat ihn das Amtsgericht aus tatsächlichen Gründen freigesprochen. Gegen das Urteil richten sich die Berufungen sowohl des Angeklagten als auch der Staatsanwaltschaft. 4 NBs 448 Js 3331/24

7. 19.02.2026

In einem um 09.15 Uhr vor der 9. Strafkammer beginnenden Verfahren wird einer 69-jährigen Frau aus Raguhn-Jeßnitz Trunkenheit im Verkehr vorgeworfen (Tatzeit: März 2023; Tatort: Jeßnitz). 9 NBs 296 Js 22957/23

8. 23.02.2026

Vor der 4. Strafkammer findet ab 09.00 Uhr die Hauptverhandlung gegen einen 40-jährigen Angeklagten aus Köthen wegen Bedrohung, Beleidigung und Verleumdung statt (Tatzeitraum: August 2024 bis Februar 2025; Tatort: Köthen). 4 NBs 295 Js 29792/24

9. 24.02.2026

Vor der 8. Strafkammer beginnt um 09.00 Uhr die Hauptverhandlung in einem **erstinstanzlichen Verfahren** gegen einen 56-jährigen, einschlägig wegen Betäubungsmitteldelikten vorbestraften Angeklagten aus Leipzig, dem die Staatsanwaltschaft Beihilfe zum bandenmäßigen Handeltreiben mit Cannabis vorwirft. Er soll im Auftrag einer albanischen,

in Nordrhein-Westfalen ansässigen Tätergruppierung in Bitterfeld-Wolfen eine leerstehende Lagerhalle ausfindig gemacht und zum Betrieb einer Indoorplantage angemietet haben. Bei einer Durchsuchung im Oktober 2022 stellte die Polizei dort zahlreiche Cannabispflanzen sicher. Eine Ertragsberechnung geht von einer hypothetischen Gesamtmasse von ca. 30 kg reinem THC aus. Die Hauptverhandlung wird am 27.02.2026 um 11.00 Uhr und am 04.03.2026 um 09.00 Uhr fortgesetzt.

8 Kls 651 Js 24953/22

Vor der 9. Strafkammer muss sich ab 09.15 Uhr ein 42-jähriger Mann aus Bitterfeld-Wolfen wegen Betruges in 19 Fällen im Zusammenhang mit Internetverkäufen verantworten (Tatzeitraum: April bis August 2024). 9 NBs 447 Js 28507/24

10. 26.02.2026

Der Monat schließt mit einem um 09.15 Uhr vor der 9. Strafkammer beginnenden Verfahren gegen einen dann 54-jährigen Angeklagten aus Coswig wegen Unterschlagung von 1.500,00 € Bargeld (Tatzeit: September 2023; Tatort: Zerbst). 9 NBs 292 Js 14510/24

Frank Straube
Pressesprecher

Impressum:
Landgericht Dessau-Roßlau
Pressestelle
Willy-Lohmann-Str. 29
06844 Dessau-Roßlau
Tel: 0340 202-1445
Fax: 0340 202-1442, 202-1430
Mail: presse.lg-de@justiz.sachsen-anhalt.de
Web: www.lg-de.sachsen-anhalt.de